

**1847:**

**Februar bis Juli 1847:** Hungerunruhen in deutschen Städten (April Brotkrawalle und *Kartoffelkrieg* in Berlin)

**Sommer 1847:** Ausbruch einer allgemeinen Wirtschafts-, Handels- und Agrarkrise in Europa.

**1848:**

**22. Februar 1848:** Ausbruch der Revolution in Paris.

**6. März 1848:** Nach Demonstrationen und Straßenkämpfen in München verspricht Ludwig I. von Bayern politische Reformen und Freiheiten.

**Anfang März 1848:** Einsetzung von 'Märzministerien' u.a. in Sachsen, Hannover, Hessen-Darmstadt, Hessen-Kassel, Württemberg und Baden.

**11. März 1848:** Petition liberaler Landtagsabgeordneter des Rheinlands an Friedrich Wilhelm IV. von Preußen.

**13. März 1848:** Revolution in Wien. Sturz und Flucht des Kanzlers Metternich"

**18. März 1848:** Massendemonstration in Berlin; Ausbruch von Straßenkämpfen, Volksaufstand"

**19. März 1848:** Abzug der Truppen aus Berlin. Proklamation Friedrich Wilhelms IV. Gewährung der Bürgerbewaffnung. Flucht des Prinzen Wilhelm nach Berlin.

**21. März 1848:** Aufruf Friedrich Wilhelms IV. 'An mein Volk und die deutsche Nation'

**22. März 1848:** Proklamation Friedrich Wilhelms IV. über politische Reformen und die Einberufung einer Volksvertretung, Bestattung der Märzgefallenen.

**30. März 1848:** Wiedereinrücken von Truppen in Berlin. Tagung des Vorparlamentes in Frankfurt/Main.

**1. Mai 1848:** Gleichzeitige Wahl der deutschen Nationalversammlung in Frankfurt und der Preußischen Nationalversammlung in Berlin.

**2. Mai 1848:** Einmarsch preußischer Truppen in Dänemark.

**18. Mai 1848:** Zusammentritt der Deutschen Nationalversammlung in der Frankfurter Paulskirche.

**19. Mai 1848:** Wahl Heinrich von Gagerns zum Präsidenten der Frankfurter Nationalversammlung.

**22. Mai 1848:** Eröffnungssitzung der Preußischen Nationalversammlung in Berlin.

**7. Juni 1848:** Rückkehr des Prinzen Wilhelm nach Berlin; Zeichen des Erstarkens der preußischen Reaktion.

**14. Juni 1848:** Sturm auf das Zeughaus in Berlin.

**28. Juni 1848:** Gesetz der Frankfurter Nationalversammlung über die Einführung einer provisorischen deutschen Zentralgewalt (nationale Regierung als Exekutive)".

**29. Juni 1848:** Die Frankfurter Nationalversammlung wählt Erzherzog Johann zum Reichsverweser (unverantwortliches Oberhaupt Deutschlands)".

**1. Juli 1848:** Protest der äußersten Linken (Donnersberg-Fraktion) gegen die Wahl des Reichsverwesers.

**26. August 1848:** Unter dem Druck Großbritanniens und Rußlands schließt Preußen mit Dänemark den Waffenstillstand von Malmö. Dies bedeutet die Preisgabe nationaler Interessen in Schleswig-Holstein und demonstriert die faktische Machtlosigkeit der Frankfurter Zentralgewalt).

**16. September 1848:** Ratifikation des Waffenstillstandes von Malmö durch die Frankfurter Nationalversammlung.

**17./18. September 1848:** Volksaufstand in Frankfurt wegen der Annahme des Malmöer Waffenstillstandes; Ermordung der Abgeordneten von Auerswald und von Lichnowsky. Barrikadenkämpfe, Sieg der Zentralgewalt.

**6. Oktober 1848:** Volksaufstand in Wien, um den Ausmarsch von Truppen an die Front gegen die ungarischen Revolutionäre zu verhindern; Ermordung des Kriegsministers Latour.

**12. Oktober 1848:** Beginn der Verfassungsberatungen in der Preußischen Nationalversammlung zu Berlin.



- 31. Oktober 1848:** Niederlage der Wiener Revolution.
- 2. November 1848:** Konservatives Ministerium Brandenburg in Preußen.
- 8. November 1848:** Staatsstreich in Preußen; Verlegung der Preußischen Nationalversammlung nach Brandenburg.
- 9. November 1848:** Standrechtliche Erschießung des Paulskirchenabgeordneten Robert Blum in Wien.
- 10. November 1848:** Einmarsch General Wrangels mit 40.000 Soldaten nach Berlin.
- 12. November 1848:** Verhängung des Belagerungszustandes in Berlin.
- 15. November 1848:** Beschluß der Steuerverweigerung durch die Preußische Nationalversammlung.
- 27. November 1848:** Wiedereröffnung der Preußischen Nationalversammlung in Brandenburg.
- 5. Dezember 1848:** Auflösung der Preußischen Nationalversammlung; Oktroyierung einer Verfassung.
- 28. Dezember 1848:** Publikation der deutschen Grundrechte durch die Frankfurter Nationalversammlung.
- 1849:**
- 22. Januar 1849:** Wahlen für die preußische Volksvertretung (Zweite Kammer) nach indirektem, gleichem Wahlrecht und Wahlen für die Ständevertretung (Erste Kammer) nach indirektem, ungleichem Wahlrecht.
- 2. März 1849:** Die Frankfurter Nationalversammlung beschließt das allgemeine, gleiche und geheime (Männer-)Wahlrecht für die Reichsverfassung.
- 27. März 1849:** Annahme des Erbkaisertums durch die Frankfurter Nationalversammlung.
- 28. März 1849:** Wahl Friedrich Wilhelms IV. zum Erbkaiser; Verkündung der Reichsverfassung.
- 3. April 1849:** Eine Deputation von 32 Abgeordneten der Paulskirche trägt Friedrich Wilhelm IV. die deutsche Kaiserkrone an, dieser antwortet ausweichend ('schlecht verhüllte Absage').
- 5. April 1849:** Abberufung der österreichischen Abgeordneten aus der Frankfurter Nationalversammlung.
- 14. April 1849:** Anerkennung der deutschen Reichsverfassung und der Kaiserwahl durch 28 kleine Teilstaaten (am 24. auch durch Württemberg).
- 21. April 1849:** Anerkennung der Reichsverfassung durch die Zweite preußische Kammer.
- 26. April 1849:** Auflösung der Zweiten preußischen Kammer durch die preußische Regierung.
- 28. April 1849:** Offene Ablehnung der Kaiserwürde und der Reichsverfassung durch Friedrich Wilhelm IV.
- 3. Mai 1849:** Beginn des Dresdener Aufstandes; Bildung von Landesverteidigungsausschüssen in der linksrheinischen Pfalz und im Rheinland (Reichsverfassungskampagne).
- 4. Mai 1849:** Appell der Frankfurter Nationalversammlung zur Anerkennung der Reichsverfassung an die Regierungen der Einzelstaaten sowie an das gesamte deutsche Volk (Schwerpunkt der Kämpfe Sachsen, linksrheinische Pfalz, Baden).
- 7. Mai 1849:** Endgültige Ablehnung der Frankfurter Beschlüsse durch die preußische Regierung.
- 9. Mai 1849:** Zusammenbruch des sächsischen Aufstandes.
- 14. Mai 1849:** Abberufung der preußischen Abgeordneten aus der Frankfurter Nationalversammlung.
- 17. Mai 1849:** Bildung einer provisorischen Revolutionsregierung der Pfalz.
- 19. Mai 1849:** Beginn der badischen Reichsverfassungskampagne.
- 30. Mai 1849:** Einführung des Dreiklassenwahlrechts in Preußen.
- 31. Mai 1849:** Beschluß der Frankfurter Nationalversammlung, ihren Sitz nach Stuttgart zu verlegen.
- 6. Juni 1849:** Einsetzung einer Reichsregentschaft durch das Stuttgarter Rumpfparlament.
- 13. Juni 1849:** Beginn der preußischen Intervention in der Pfalz.
- 18. Juni 1849:** Sprengung des Rumpfparlaments durch württembergische Truppen.
- Ende Juni 1849:** Gefechte der badischen Revolutionsarmee mit preußischen und Bundestruppen.
- Anfang Juli 1849:** Rückzug der badisch-pfälzischen Revolutionsarmee in die Schweiz; Flucht der meisten Mitglieder des Stuttgarter Rumpfparlaments.
- 23. Juli 1849:** Kapitulation der in der Festung Rastatt eingeschlossenen revolutionären Truppen.